

**AUSSICHTEN 2000**

**Turniere**

Die im letzte Jahr neu eingeführten clubinternen "Vorferienturniere" fanden einigen Anklang, So wollen wir sie auch dieses Jahr fortsetzen. Diese drei Turniere finden, zusätzlich zum Chlausturnier, jeweils eine Woche vor den Schulferien statt.

- **31. März** (eine Woche vor den Frühlingsferien)
- **30. Juni** (eine Woche vor den Sommerferien)
- **22. September** (eine Woche vor den Herbstferien)
- **15. Dezember** (Chlausturnier)

Das Chlausturnier soll der Abschluss des Turnierjahres sein. Für die Wertung der Jahresmeisterschaft gelten alle 4 Turniere. Den Jahresbesten werden Preise abgegeben. Die Wanderpokale gelten weiterhin nur für das Chlausturnier. Wir wünschen euch allen gesunden Ehrgeiz und viel Spass am Spiel.

Über angebotene externen Schülerturniere werden wir, soweit bekannt, laufend informieren.

**Grillabend: Freitag, 30. Juni**

Im Anschluss an das 2. Jahresturnier, ist der Grillabend, eine Woche vor den Sommerferien, angesetzt. Zum einen ist dieses Datum weniger vorbelastet als der Freitag unmittelbar vor den Ferien und zum anderen hat sich letztes Jahr klar gezeigt, dass wir auf diese Weise dem notorisch miese "Vorferienwetter" ein Schnippchen schlagen können!

**Herbstausflug: Sonntag, 17. September**

Der Herbstausflug findet, wie schon immer, am Bettag statt. Das Wetter ist bestellt, das Reiseziel und die Art der Reise ist, als Herausforderung für findige Köpfe, noch zu bestimmen. Vorschläge werden gerne entgegengenommen. (Bitte vorher die Schweizer-Illustrierte lesen und auf ähnliche Reisevorschläge checken!)

**Chlausturnier/Chlaushock: ...erstmals in diesem Jahrtausend! Freitag 15. Dezember**

Das Chlausturnier bleibt Wanderpokalturnier gilt aber gleichzeitig als Bestandteil der Jahresmeisterschaft. Auch dieses Jahr findet der Chlaushock im Gemeinschaftszentrum "Arche" statt. Dort werden wir unsere Siege feiern, Niederlagen mit neuem Mut schnell vergessen lassen, Pläne für das Jahr 2001 schmieden und uns genüsslich bewirten lassen.

**Administratives**

Der Mitgliederbestand war im vergangenen Jahr leicht rückläufig und lag anfangs 2000 bei 14 Erwachsenen und 10 Junioren (1999: 15/14). Dementsprechend sind unsere Einkünfte aus Mitgliederbeiträgen etwas zurückgegangen. Das Archefest sorgte hingegen für einen erfreulichen finanziellen Zustupf. Aufgrund der aktuellen Vermögenslage beschlossen wir, auch im Jahr 2000 die Beiträge für Erwachsene bei Fr. 20.-- und für Kinder sowie Jugendliche in Ausbildung bei Fr. 10.-- zu belassen.

Finanzen 1999	Haben	Soll
Vermögensstatus 1.1.99	397.55	
Beiträge 1999	40.00	
Beiträge 2000	60.00	
Sonstige Einnahmen (Einweihung Arche)	869.55	
Vermögenszinsen abz. Spesen & V-Steuer	0.00	
Ausflug & Grillabend		91.80
Turniere (Platzgeld) / Beitrag Sportverein		0.00
Shuttlekauf & Preise		100.00
Porto & sonstige Auslagen		93.35
Chlausturnier, Essen		280.00
Summen	1367.10	565.15
Vermögensstatus 1.1.2000	801.95	

Die Beiträge werden wie auch in den vergangenen Jahren für folgende Auslagen benutzt:

- Jahresbeitrag Sportverein
- Shuttlekauf und Ergänzungen von Sportgeräten
- Beitrag an Herbstausflug (soweit nötig & möglich)
- Verpflegung Chlaushock
- Geschenke und Preise

Der Kassier

**Trainings**

Wir spielen jeden Freitag von 19.30 bis 21.50 Uhr.

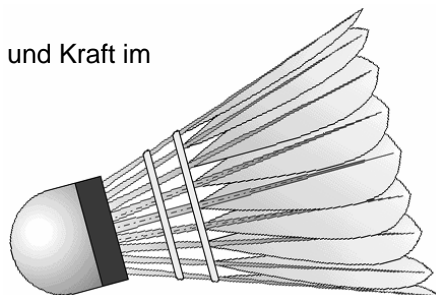
- Jugendliche ab 19.30 Uhr
- Erwachsene ab 20.30 Uhr

Während den Ferien bleibt die Halle geschlossen.

- Sportferien Sa, 05.02.2000 - So, 20.02.2000
- Frühlingsferien Sa, 08.04.2000 - Di, 25.04.2000
- Sommerferien Sa, 08.07.2000 - So, 13.08.2000
- Herbstferien Sa, 30.09.2000 - So, 15.10.2000
- Weihnachtsferien Sa, 23.12.2000 - Di, 02.01.2001

Viel Freude, Glück und Kraft im neuen Millennium

Paul



**Federball**



BC Baden-Rüthof

Ausgabe Nr. 12

**Liebe Badmintonfreunde und -freundinnen**

**Jugend und Sport**

Im Rahmen von J&S fanden dieses Jahr keine Aktivitäten statt. An Stelle eines Kurses, wie in den vergangenen Jahren, führten wir dieses Jahr drei interne Turniere durch.

**... VERGANGENES 1999**

**Turniere**

Am letzten Chlaushock äuserten insbesondere unsere Junioren den Wunsch, nebst dem Chlausturnier, zusätzliche, clubinterne Turniere durchzuführen. Diese wurden, allerdings mit unterschiedlicher Beteiligung, jeweils eine Woche vor den Ferien durchgeführt. Gewertet wurde eine Jahresmeisterschaft über alle Turniere, sowie sepparat, das traditionelle Claustrurnier (siehe auch Seite 3). Alle Teilnehmer/innen durften bei der Rangverlesung in der Arche kleine Preise aus einem Geschenkkorb entgegennehmen.

**Einweihung Gemeinschaftszentrum: 5. bis 7. März 1999**

Das Einweihungsfest bot seinen Gästen verschiedene, von Rüthöfler Vereinen getragene, kulturelle und kulinarische Attraktionen. Auch wir vom Badmintonclub haben uns daran zu beteiligt:

- Schauspielerisch in der "Seeräuberoperette" unter der Regie von Peter Kamm.
- Kulinarisch an einem "Feinschmeckerstand" mit Parmesan und Oliven vom Feinsten, zusammengestellt von Willi Rohr.

Unsere Gaumenhäppchen fanden beim Publikum sehr guten Anklang, so dass uns der Stand einen finanziellen Zustupf bescherte, der alle Erwartungen übertraf (siehe Administratives). Ein herzliches Dankeschön an alle die mitgeholfen haben dieses gelungene Fest auf die Beine zu stellen.

**Grillabend Freitag, 25. Juni 1999**

Wir trafen uns bei der Feuerstelle im Wald unmittelbar hinter der Turnhalle in Rüthof. Das Verschieben des Grillabends auf eine Woche vor den Sommerferien hat sich gelohnt! Statt dem oft miesen Vorferienwetter, durften wir einen lauschigen Grillabend geniessen wie schon lange nicht mehr.

Rangliste Jahresmeisterschaft:	
1. Rang	Claus
2. Rang	Annegret
3. Rang	Benedikt
4. Rang	Othello / Paul
5. Rang	Thorsten
6. Rang	Danilo
7. Rang	Markus / Rolf / Stephan
8. Rang	Philippe / Pierre / Willi
9. Rang	Chrigi / Dominique
10. Rang	Sämi / Thomas F.
11. Rang	Thomas B.
12. Rang	Erwin
13. Rang	Felix
14. Rang	Livia

Herbstausflug: **Sonntag, 19. Sept. 1999**

**Der BCR auf dem Kerenzerberg**

Es versprach ein wunderschöner Herbsttag zu werden, als wir uns früh am Bettag auf den Ausflug vorbereiteten. Die Sonne lachte bereits von einem strahlend blauen Himmel, und so verabschiedeten wir uns frohgelaut von einem traurigen Claus, der aus beruflichen Gründen nicht teilnehmen konnte. An der Bushaltestelle trafen wir bereits Thomas, Alicia, Willi und Ruth und am Bahnhof stiessen noch Paul, Inge, Linda, Pierre, Simone und Phillip dazu.

Mit dem Zug und dem Postauto ging es dann von Baden via Ziegelbrücke und Näfels nach Filzbach. Unser Ziel war der Kerenzerberg mit seiner "geilen Meile". Dies ist nicht etwa ein Ausdruck von Stephan oder Phillip, sondern die Anpreisung der Kerenzer Sommerschlittelbahn in einem Werbeprospekt.

Das schöne Wetter hatte viele Ausflügler mobil gemacht, aber dank der ausgezeichneten Organisation von Thomas und Alicia konnten wir auf unseren reservierten Plätzen die Reise geniessen.

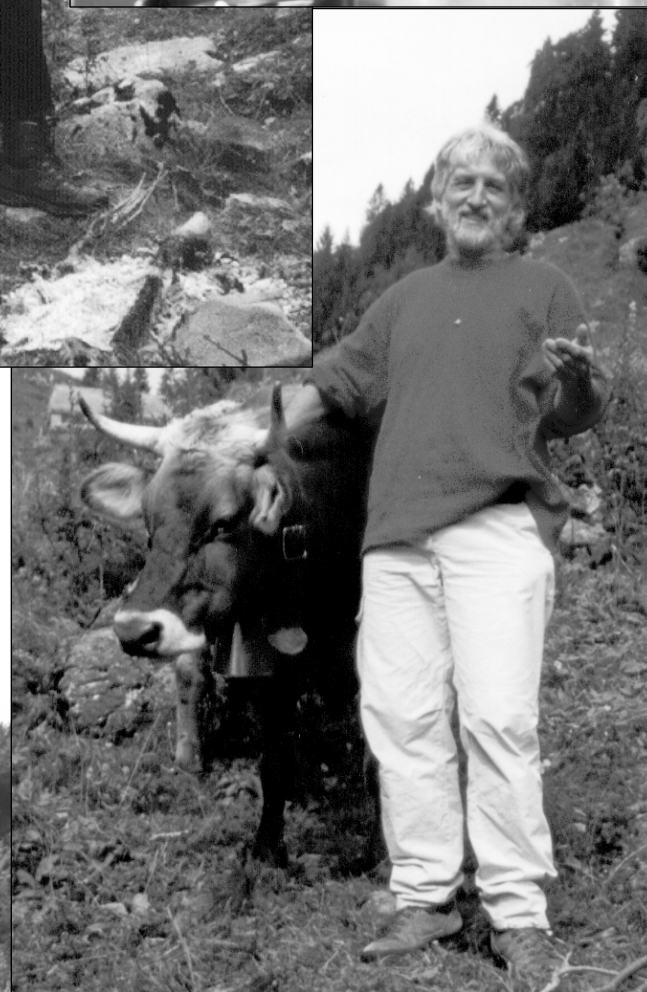
In Filzbach, am Fusse des Berges, angekommen, stärkten wir uns zuerst mit dem obligatorischen Kaffee und dem Gipfeli. Dann ging es mit der Sesselbahn aufwärts. Die Sesselbahnfahrt ermöglichte es uns, erste Eindrücke vom Verlauf der Rodelbahnstrecke zu bekommen. Von der Bergstation wanderten wir zum Talalpsee, wo wir dann picknickten. Dort wurden wir ganz herzlich von einer Kuh begrüsst, die erst von uns abliess, als sie sich an unserem Feuer fast die Zunge verbrannte. Sie hatte besonders Willi in ihr Herz geschlossen, der sich dann auch gerne mit ihr fotografieren liess. Bevor es an die Wurst ging, packte unser Schwimmer Pierre seine Badehose aus und schwamm im See. Bbrrr!!!

Nach reichlichem Mahl wollte man im nahegelegenen Restaurant noch einen Kaffee zu sich nehmen. Ich spürte die beginnende Unruhe der beiden Jungs und beschloss daher, mit ihnen schon zum Schlittelstart zu gehen. Aber oh Schreck. Dort erwartete uns eine lange Schlange von Schlittelbegeisterten. Stephan und Phillip reihten sich in die Warteschlange ein und ich,



nicht dem Schlittelwahn erlegen, wanderte talwärts. Die Jungs konnten nicht, wie im Prospekt versprochen, mit erhöhtem Adrenalinspiegel die 24 Kurven talwärts donnern, da sich vor ihnen ein "Bremsler" befand. An der Mittelstation stiegen sie auf Trottinetts um, und es ging mit rasantem Tempo nach Filzbach hinunter. Dort trafen wir uns alle, ob gewandert oder geschlittelt, wohlbehalten wieder und traten die Heimreise an.

Angenehm müde erreichten wir am früheren Abend wieder Rütihof. Es waren vergnügliche Stunden, die wir miteinander verbringen durften. Dieser Ausflug hat wieder einmal gezeigt, dass wir uns nicht nur auf sportlicher Ebene gut austauschen können. Wir freuen uns schon auf das nächste Mal!



Annegret



Chlausturnier / Chlaushock: **Freitag, 11. Dez. 1999**

Wie die Jahre zuvor, wurde das Chlausturnier souverän organisiert und zügig ausgetragen, so dass es für alle Beteiligten ein mitreissendes Erlebnis war. Anschliessend durften wir uns beim Chlaushock in der Arche köstlich bewirten lassen. Nach der kurz gehaltenen GV, verkündete Willi die Ranlisten der Jahresmeisterschaft und des Chlausturniers. Für letzteres wurden die begehrten Wanderpokale neu verteilt:

Rangliste Chlausturnier:	
1. Rang	Benedikt und Markus
2. Rang	Paul und Stephan
3. Rang	Danilo und Willi
4. Rang	Claus und Thorsten
5. Rang	Annegret und Dominique
6. Rang	Livia und Thomas

Die clubinternen Turniere werden auch dieses Jahr durchgeführt – hoffentlich mit etwas mehr Kontinuität bei der Beteiligung als dies 1999 der Fall war.

Beteiligung an den 4 Turnieren:	
4 Turniere	Annegret, Claus und Stephan
3 Turniere	Benedikt, Paul und Thomas B.
2 Turniere	Danilo, Dominique, Felix, Livia, Markus, Othello, Philippe, Pierre, Rolf, Thorsten und Willi
1 Turnier	Chrigi, Erwin, Sämi und Thomas F.

Ein grosses Lob an die Familie Gerdes und herzlichen Dank an die Organisatoren Claus und Willi.